

Veröffentlicht am *Ecologic Institut: Wissenschaft und Forschung für eine nachhaltige Welt* (<https://www.ecologic.eu>)

[Startseite](#) > Potentiale des ökologischen Fußabdruckes als Indikator für Umweltauswirkungen der Nutzung natürlicher Ressourcen

PROJEKT

EU
Indikatoren
Mobilität

Potentiale des ökologischen Fußabdruckes als Indikator für Umweltauswirkungen der Nutzung natürlicher Ressourcen

Ecologic erstellte einen umfassenden Bericht über mögliche Ressourcen-spezifische Indikatoren, die genutzt werden können, um die Entkoppelung der Ressourcennutzung von Umweltbelastungen zu überwachen. Die Studie konzentriert sich auf den ökologischen Fußabdruck als Indikator. Es wurde eine kleine Gruppe von Indikatoren entwickelt, mit denen man die Fortschritte bei der Entkoppelung messen kann. Für die Studie wurden unterschiedliche Evaluationsmethoden angewendet, unter anderem die RACER-Analyse, SWOT-Analyse, und Expertenbefragungen.

Durch die Studie konnte festgestellt werden, dass der ökologische Fußabdruck ein nützlicher Indikator für die Bewertung der Entwicklung der Ressourcen-Strategie der EU ist. Von den 13 untersuchten Indikatoren unterscheidet sich der ökologische Fußabdruck darin, dass er in der Lage ist, die Ressourcennutzung und die Ressourcenbelastbarkeit zu verbinden. Daher ist dieser Indikator insbesondere auf nationaler und höheren Ebenen effektiv, aussagekräftig und stabil.

Verbesserungen in den Bereichen Datenqualität, Methodik und Annahmen sind jedoch notwendig. Die Studie zeigt einen kurz- und mittelfristigen Forschungsplan für den ökologischen Fußabdruck auf. Dieser basiert auf den Empfehlungen der Experten für die Weiterentwicklung der Methode.

Um den Fortschritt der EU in Bezug auf die Ressourcen-Strategie erfolgreich zu überwachen sind zusätzliche Indikatoren notwendig. Die Studie empfiehlt, vier Indikatoren zu nutzen:

- den ökologischen Fußabdruck (Ecological Footprint - EF),
- Umwelt-belasteter Materialverbrauch (Environmentally-weighted Material Consumption - EMC),

- menschliche Bestimmung der Nettoprimärproduktion (Human Appropriation of Net Primary Production - HANPP) und
- Land und Ökosystem-Konten (Land and Ecosystem Accounts - LEAC).

Die vorgeschlagenen vier Indikatoren können dazu verwendet werden, die Entkoppelung der Wirtschaftsentwicklungen von den Umweltauswirkungen zu kontrollieren, ebenso wie die Wirksamkeit einiger Ansätze zu veranschaulichen, die darauf abzielen natürliche Ressourcen nachhaltig zu nutzen (besonders Energie- und Klimapolitik, Land- und Forstwirtschaftspolitik, Materialeffizienz und Raum- und Stadtplanung). Zusätzlich wurden Ideen für zukünftige Forschung und Entwicklung zu diesen vier Indikatoren entwickelt.

Eine [Zusammenfassung](#) [1] [pdf, 328 KB, Englisch] sowie der Volltext der [Studie](#) [2] [pdf, 2.7 MB, Englisch] stehen zum Download zur Verfügung.

Wichtigster Link

Abschlussbericht: Potential of the Ecological Footprint for Monitoring Environmental Impacts from Natural Resource Use [pdf, 2,7 MB, Englisch]

Thematisch verwandte Artikel

- Potential of the Ecological Footprint for Monitoring Environmental Impacts from Natural Resource Use

Finanzierung

Europäische Kommission, Generaldirektion Umwelt (GD Umwelt)

Partner

Ecologic Institut, Deutschland

Partner

Sustainable Europe Research Institute (SERI), Österreich
Best Foot Forward (BFF), Großbritannien
Envirocentre, Großbritannien

Team

Aaron Best

Team

Daniel Blobel
Sandra Cavalieri

Projektdauer

Dezember 2006 bis Mai 2008

Projektnummer

968

Schlüsselwörter

Indikator, Natur, Ressourcen, Politikbewertung, Entkoppelung, Ressourcen-Strategie, ökologischer Fußabdruck, Environmentally weighted Material Consumption (EMC), Human Appropriation of Net Primary Production (HANPP), Land and Ecosystem

Quellen URL (modified on 08/22/2018 - 08:00): <https://www.ecologic.eu/de/2366>

Links

[1] https://www.ecologic.eu/download/projekte/950-999/968/968_footprint_summary.pdf

[2] https://www.ecologic.eu/download/projekte/950-999/968/968_footprint_study.pdf